

München

Kunst und Museen in der bayrischen Metropole

1. TAG

Wien–München

Morgens Fahrt von **WIEN** via Salzburg nach **MÜNCHEN**, Beginn der Besichtigungen. 450 km.

2. - 4. TAG

München

Besonderes Augenmerk legen wir bei unseren Besichtigungen natürlich auf die Museen. Die **ALTE PINAKOTHEK** besitzt herrliche Schätze der Malerei nahezu aller europäischen Schulen und präsentiert derzeit unter dem Titel **“NOBLE GÄSTE - MEISTERWERKE DER KUNSTHALLE BREMEN”** unter anderem Masolinos **“Madonna dell’Umilta”**, ein Schlüsselwerk der Frührenaissance. In der **NEUEN PINAKOTHEK** liegt der Schwerpunkt der Besichtigungen auf den Impressionisten. Die **PINAKOTHEK DER MODERNE** gilt neben dem gerade erst eröffneten **MUSEUM BRANDHORST** als Meilenstein der modernen Architektur. In der Kunsthalle der Hypo-Stiftung erwarten uns in der Ausstellung **“MAHARAJA - PRACHT DER INDISCHEN FÜRSTENHÖFE”** kostbare Exponate von außergewöhnlicher Qualität. Die Schau, die ansonsten nur noch in Lon-



Die Türme der Frauenkirche in München

don gezeigt wird, wirft einen Blick auf die Welt der Maharajas und ihre einzigartig reiche Kultur. Das **BAYRISCHE NATIONALMUSEUM** ist wiederum ein wahres Schatzkästlein mittelalterlicher Kunst. Das **STADTMUSEUM** ist vor allem für seine „Moriskentänzer“ von Erasmus Grasser bekannt. Die **RESIDENZ** entstand in mehreren großen Bauetap-

pen unter der Leitung bedeutender Architekten wie Hans Krumper oder Friedrich Sustris. Großartige Räume mit wertvollem Interieur, die Pretiosen der Schatzkammer oder das berühmte **ALTE RESIDENZTHEATER** von Francois Cuvillies dem Älteren zeugen vom hohen künstlerischen Rang des Komplexes. Schloß **NYPHENBURG** wurde als Sommerresidenz schon 1664 begonnen, aber erst im 19. Jahrhundert fertiggestellt und beeindruckt unter anderem mit der berühmten **“Schönheitengalerie”** Ludwigs des I.

Die **STADTPFARRKIRCHE UNSE- RER LIEBEN FRAU** birgt eine Vielzahl kostbarer Ausstattungsstücke in einem eindrucksvollen Raumgefüge. Die **THEATINERKIRCHE** ist mit verschwenderisch reichen Stukkaturen geschmückt. In **ST. PETER** beeindruckt die Figur des hl. Petrus von Erasmus Grasser. Reich dekoriert ist auch die Jesuitenkirche **ST. MICHAEL**, die vielen Wittelsbachern als Grablege diente. Barocke Hauptwerke



sind die ehemalige Franziskanerkirche **ST. ANNA AM LEHEL** von Johann Michael Fischer mit Deckengemälden von Cosmas Damian Asam und die sogenannte **„ASAMKIRCHE“**, dem hl. Johannes Nepomuk geweiht, mit überschwenglichen Dekorationen der Asam-Brüder, welche den Bau auch aus eigener Tasche finanzierten. In der **KREUZKIRCHE** verdient vor allem Leinbergers Kruzifix und die **„Rottenhammer Madonna“** Beachtung.

5. TAG

München–Wien

Nach Beendigung der Besichtigungen Heimfahrt von **MÜNCHEN** via Salzburg nach **WIEN**. 450 km.

REISEINFO 5 Tage · Bus · Halbpension

TERMIN Mi 24.02. – So 28.02.2010

PAUSCHALPREIS € 980
EINBETTZIMMERZUSCHLAG € 240

LEISTUNGEN Klimatisierter Bus, Hotel Golden Tulip Schwabing**** in München (Du/WC), Halbpension, Besichtigungen exkl. Eintrittsgebühren, Reiseliteratur, qualifizierte Reise-führung.

TEILNEHMERZAHL min. 12, max. 30 Pers.